

Bulletin



Hochzyt vor Janine u em Dave



Das Jahr hets ume mau e ganz e schöne Alass gä. D Janine het am 27.08.16 ghyrate. U da hei mir vom Verein doch ni dörfe fähle. So símer amne schöne u heisse Fryttig uf Bieu gfahre u sí ga Spalier stah. Náchär hei mir no es feíns Apéro dörfe gniesse.

Mir wünsche dr Janine u em Dave aus guete für i d Zuekunft vorauem viu schöni Momänte u Gsundheit. Danke nomau dass mir a euem schönschte Tag hei drbi dörfe sí.



DER VORSTAND IN BILDERN

Von Nicole Stucki

In diesem Jahr stelle ich Euch den Vorstand einmal anders vor. Ihr werdet die Mitglieder in Bildern und Fragen/Antworten kennen lernen! Viel Vergnügen beim Rätseln!



Chantal Ammann



Nicole Stucki

Welches Mitglied ist sehr begabt im Töpferhandwerk?

Welche Berufliche Tätigkeit übt Nicole Stucki aus?



Nicole Ehrler

Welches Mitglied ist vom Jahrgang her das Jüngste im Vorstand?

Welchen Posten bekleidet Nicole Ehrler seit Ihrem Beitritt in den Vorstand?

Welches unserer Mitglieder ist schon seit 2003 im Vorstand tätig?



Margrit Feissli



Corinne Lehmann (Streit)

Die Antworten findet Ihr zu einem späteren Zeitpunkt in diesem Bulletin. Fröhliches Raten und lesen!

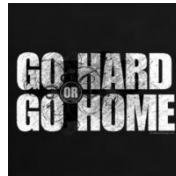
Juniorinnen A

Vom Team



**Verblüffend
Instinktiv
Verbissen
Individuell**

**Dynamisch
Empfehlenswert
Beflügelt
Italienisch**



**Äktiv
Natürlich
Diszipliniert
Lebhaft
Einsatz bewusst**

**Teamfähig
Animalisch
Nett
Jubeln
Athletisch**

**Vital
Jung
Optimistisch**

**Mitreissend
Ausgelassen
Rasant
Ideal
Orientiert
Neckisch**

**Talent
Stilvoll
Chaotisch
Humorvoll
Urchig
Donnernd
Imponierend**

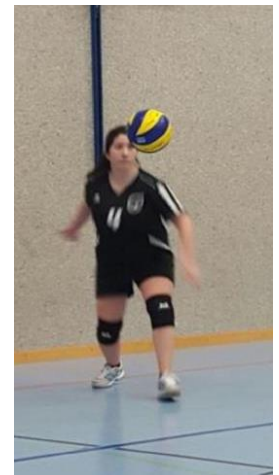


**Voll motiviert
Ironisch
Lachen
Duselig
Innovativ**

**Traumhaft
Hemmungslos
Ausserordentlich
Kostbar
Schnell
Hübsch
International**

**Traumhaft
Hemmungslos
Ausserordentlich
Kostbar
Schnell
Hübsch
International**

**Kücken
Allzeit bereit
Ruhig
Interessant
Normal
Interessiert**



Wir bedanken uns herzlich bei Nicole Stucki für das langjährige Coaching. Uns zu trainieren war nicht immer ganz einfach. Trotzdem haben wir viel zusammen gelacht und hatten eine sehr schöne Zeit miteinander! Wir freuen uns darauf mit unseren neuen Trainerinnen Chantal Ammann und Cindy Glauser in die nächste Saison zu starten.

Jahresbericht 4. Liga Saison 2015/2016

Von Martina Christen

Nach der erfolgreichen Saison 2014/2015, in welcher wir den Aufstieg schafften, starteten wir also die neue Saison in der 4. Liga.

Neu in unserer Mannschaft durften wir Jeannine Fahrni begrüßen, welche uns auch gleich in der Saison unterstützte. Andrea Reist und Christa Marti trainieren auch wieder mit uns.

Unser Mannschaftsziel für die Saison war: Den Abstieg vermeiden!

Um uns gut auf die Saison vorbereiten zu können nahmen wir am jährlichen Volleyballturnier in Münsingen teil. Wir erreichten eine gute Platzierung und waren zufrieden mit unseren Spielen. Ende September konnten wir je ein Trainingsspiel gegen die 4. Liga des VBC Herzogenbuchsee und den VBC Grosshöchstetten organisieren. Diese zeigten uns wo wir etwa stehen und wir mussten sagen: „Ein paar Trainings können uns sicher nicht schaden bis die Saison startet...!“

Nicht nur das Turnier und die zwei Spiele waren eine gute Vorbereitung für uns. In unseren intensiven Freitag-Trainings forderte uns unsere Trainerin Nice immer sehr und sie hatte immer wieder neue interessante Übungen parat.

So starteten wir am 17. Oktober in die neue Saison. Wie schon oft beobachtet spielten wir gegen stärkere Teams ein sehr gutes Spiel, aber es reichte uns schlussendlich trotzdem nicht ganz zum Sieg. Wiederum gegen ebenbürtige Gegner vermässelten wir uns den Sieg oft selbst.

Für die Rückrunde war unser Ziel der 6. Schlussrang in der Tabelle. Denn in unserer Gruppe waren fünf eher stärkere Teams.

In der Rückrunde lief es dann auch etwas besser und wir konnten unser Ziel knapp erreichen – den 6. Schlussrang.

Nun, unser Ziel der ganzen Saison, in der 4. Liga zu bleiben haben wir erreicht. Wir freuen uns sehr auch in der nächsten Saison wieder in dieser Liga spielen zu können.

Nach einem gemütlichen Abend auf der Rothöchi bei einem feinen Fondue-Chinoise startet für uns das Sommertraining – wir hoffen auf viel Freude am Volleyball spielen und möglichst kein Verletzungspech!



Das Mixed-Team stellt sich vor...

Von Chantal Ammann

Seit geraumer Zeit scheint am Mittwochabend von 18.45 – 20.15 Uhr wieder ein Licht aus der Turnhalle in Rüdtligen. Es herrscht reger Betrieb. Das neue Team trainiert bereits fleissig und zerbricht sich regelmässig den Kopf über die neue Aufstellung.

Mixed heisst gemischt.

Besonders geschätzt wird die Mischung von Jüngeren und Älteren, Kleineren und Grösseren sowie Anfängern und Fortgeschrittenen. Frauen und Männer trainieren zusammen und können gegenseitig voneinander profitieren.

Interessierte jederzeit willkommen.

Wir haben noch NIE jemanden gefressen ;-) Also falls du Interesse an einem Probetraining hast, besuche unsere Homepage www.vgruedtligen-kirchberg.ch oder melde dich einfach bei Chantal Ammann (Tel. 079 235 83 94).

X-fache Turniergewinne als Ziel in der Zukunft.

Sobald die Aufstellung im Kasten und die Spielzüge routinierter sind, möchten wir an verschiedenen Volleyballturnieren teilnehmen. Als Zielsetzung haben wir uns vorgenommen, als Team weiter zusammen zu wachsen und das eine oder andere Turnier zu gewinnen.

Elan ist das Zauberwort.

Mit viel Elan, Interesse und Freude am Spiel wird garantiert jedes Training ein Highlight. Nebst ein paar Übungen stehen vor allem Spiel und Spass im Vordergrund.

Durchschnittsalter: 23 J.

Durchschnittlich
Trainierende: 10-12



Seniorinnen

Von Monika Lehmann

›News ›Indoor ›Ranglisten 15/16

Ranglisten 15/16

Gruppe:

Spielplan Seniorinnen

Rang	Team	Spiele	Punkte	gew. Spiele	Satz-Verhält.	Punkt-Verhält.
1	VBC Wisle b	12	35	12	36 : 4	975 : 637
2	VBC Seftigen	12	31	10	33 : 9	989 : 729
3	VG Rüttligen	12	20	7	23 : 19	905 : 800
4	VBC Wisle a	12	18	6	23 : 24	1.012 : 987
5	VBC Studen	12	14	5	19 : 25	849 : 944
6	VBC Lützelflüh	12	7	2	12 : 32	820 : 1.003
7	TV Bruegg	12	1	0	3 : 36	505 : 955

Isch doch eifach sensationnelllllll. ändlich hei mir üse ewig 4. Rang abgä. Mir si aui mega schtouz, dass mir di Saison mitem 3. Schlussrang hei chönnä abschliessä. Hei natürli zwüschinä Unterschützig brucht, dass mir gnue Lüt si gsi ade Mätsche. De Häufer sei ein grosses Dankeschön. Verletzigä und Krankheitä ghöre haut leider i üsem autär derzue.

üsä letscht Matsch gäge Wisle A isch eifach hammermässig gsi. Me hätti fasch chönne meinä es sigi üses letschtä Spiu i derä Konschtelation gsi. Aber me söu ja schins ufhörä wes am schönschte isch.

U somit hei mir "Schweren Herzens" beschlossä, dass mir di nöchshti Saison wärde ussetzä. Z'Training am Mittwoch wird witerhin stattfindä. Natürli ou au üsi Events näbscht em Training wärde mir zuekünftig düräzie. Sigs üses Trainingsweekend in Sigriswil, dr Usflug nach Lörrach und di verschidenä Höcks.

Somit verblibän i mit sportlichä Grüess
Kepten Mo



Volleyfrauen der Turnhalle Kirchberg

Von Ursi Marbot

Liebe Leserinnen, lieber Leser uns Frauen aus der Trainingseinheit in der Turnhalle Kirchberg ist das gemeinsame Volleyballspielen sehr wichtig. Mit viel Einsatz und Ehrgeiz wird nach einer kurzen Aufwärmphase und dem Einspielen der Volleyball mit Power über das genau richtig aufgehängte und abgemessene Netz den Gegnerinnen vor die Füße gespielt. Ich betone die Gegnerinnen sind nur während der Spiele zu erkennen. Nach dem Aufräumen der Halle sind ALLE wieder eine schöne Gemeinschaft.

Ebenso hängen wir am gemütlichen zweiten Teil. Wir treffen uns nach dem Duschen im Restaurant Eisenbahn zum schwatzen und geniessen. Das schon fast obligatorische feine Belegtebrötchen gehört dazu wie das Getränk nach Wahl. Eine kleine Auswahl an Bildern kann hier noch ein wenig Vertiefen was ich da geschrieben habe.



Maibummel2016

Von Erika Zurflüh

Bei sonnigem Wetter mit Bus und Eisenbahn nahmen wir unseren Mai-Ausflug in Angriff.

Unser Ziel war Bern, wo uns Vreni Balmer und Silvia Meister in der Stadtgärtnerei erwarteten. Weiter wanderten wir von dort aus der Aare entlang bis ins Dählhölzli. Anschließend konnten wir den lang ersehnten Kaffee und ein tolles Plauderstündchen geniessen. Gestärkt zu Fuss ging es dann weiter in die Altstadt. Am Kornhausplatz angekommen übernahm uns schon der Durst, "da muesme lösche"! Um 18.00 Uhr war noch Spaghetti essen angesagt in der Spaghetteria. Mmh die mundeten super. Wir Volleyfrauen durften einen tollen Nachmittag geniessen.

Vielen Dank an Vreni und Silvia



ANTWORTEN ZU DEN FRAGEN VON DER ERSTEN SEITE DES VORSTANDES

Chantal Ammann ist mit dem Jahrgang 1994 das jüngste Vorstandsmitglied!



Margrit Feissli führt in Ersigen mit Ihrem Mann schon seit Jahren einen Laden für Töpfereiwaren in dem Sie selbstgemachte Artikel verkaufen.



Corinne Lehmann (Streit) ist das Mitglied das schon am längsten im Vorstand tätig ist. Also seit 2003!



Nicole Ehrler ist seit Ihrem Beitritt in den Vorstand 2012 als Kassiererin tätig!



Nicole Stucki ist seit 2003 in Bern als Verkehrsprüfungsexpertin tätig.



Ich hoffe Ihr hattet ein wenig Freude am Rätseln und studieren.

Adväntsmärit ir Bahnhofstross z Ancheflüeh

Von Ursi Marbot

Wem e nid uf em Kaländer hät gläse dass bigoscht Novämbär isch hät me chönne meine dr Herbscht sig langsam im Amarsch. Dr Märit het am Morge scho früeh agfange mit em Ufsteue u Zwägmache vom Stang wo d Lüth het söue amache zum Choufe vo de feine Guezi, de gluschtige HotDog, Bratwürscht u de verschiedene Getränk.

Nid viu angers aus Glüehwy u Punsch u das de heiss u nid nume lauwarm hei d Rüedtliger Volleyfroue im Agebot. Mir si bekannt derfür u nid Wenegi chöme äxtra wäge dene gsüffige Getränk a Märit.

Luschtig isch es gäng wie viu Bekanti Gsichter am Stang uftouche u gärn zum ne Schwatz würde blybe stoh. Wem e aber am Schaffe isch mas das meischtens nid so verlyde u me muess nach em Arbeitsisatz abmache.

E vergnügti Sach isch das am Stang bediene u mit z schaffe. I chas nume aune wo sech no nie hei chönne derzue motiviere empfähle. Es brucht aber ou Froue wo im Vorus feini Guezi bache u se hübsch ipacke. Auso es dr Verein isch druf agwiese dass sech aui am Alass beteilige.

Klar die einte chli meh u die angere chli weniger aber zäme gits e glungeni Sach wo en ganze Verein z guet chunnt.



Volleyball Plauschturnier 2016

Von Vanessa Gerber und Chantal Ammann

Alle Jahre wieder – auch in diesem Jahr durften wir das Volleyball Plauschturnier durchführen. Bereits um kurz nach 9 fanden sich die ersten Spielerinnen und Spieler in der Turnhalle am Reinhardweg ein. Diverse Teams waren bereits zum zweiten oder gar dritten Mal dabei. So befanden sich unter den bekannten Gesichtern die Spielerinnen und Spieler von Attogant, Here for beer sowie den Schläckstänguschläcker. Besonders die beiden Teams Bädeler & Friends sowie Patchwork imponierten mit selbstgestalteten Tricots und präsentieren sich als eine Einheit.

Die Spiele gestalteten sich von Anfang an ausgeglichen. Die routinierten Spielerinnen und Spieler von Satus Bümpliz und die zämegwürflete, welche zum ersten Mal an unserem Turnier teilgenommen haben, konnten sich durch gute Technik und spielerischen Kampfgeist behaupten.

Bereits nach der Vorrunde mussten uns leider 2 Teams verlassen. Im Platzierungsspiel um Rang 7 und 8 gaben sie noch einmal Vollgas, bevor die wohl verdiente Erholung nahte. Die Bädeler & Friends freuten sich schliesslich bereits vor Turnierbeginn auf die Spaghetti Bolognese, welche zu Hause bereit standen.

In der nächsten Runde wurden die Karten neu gemischt und sämtliche Punkte aus der Vorrunde gelöscht. Nun musste sich jedes Team gegen die verbleibenden 5 Konkurrenten behaupten. Es folgten viele spektakuläre Spiele und hart umkämpfte Punkte.



Im kleinen Final ging es schlussendlich um den 3. Podestplatz. Attogant und die Schläckstänguschläcker lieferten sich einen spannenden Krimi und wehrten sich wort-wörtlich mit Händen und Füßen gegen den Satzverlust. Am Ende konnte das eingespielte Team Attogant das Spiel für sich entscheiden und sich somit den 3. Platz und einen Beachball sichern.

Die grosse Entscheidung und somit den Turniersieg machten die beiden Teams die zämegwürflete und Mixed zwischen sich aus. Das Spiel zog alle in seinen Bann. Nach 2 Sätzen stand es unentschieden. Der letzte Satz sollte also über Sieg oder Niederlage entscheiden. Schlussendlich konnte das Mixed-Team wohl den "Heimvorteil" nutzen und gewann das Turnier (siehe Foto). Wir gratulieren ihnen an dieser Stelle nochmals ganz herzlich.

Wir möchten uns von Herzen bei den teilnehmenden Teams bedanken und hoffen, dass sie auch im nächsten Jahr dabei sein werden. Im Weiteren möchten wir uns bei den zahlreichen Helfern bedanken. Ohne eure Unterstützung wäre die Durchführung eines solchen Events nicht möglich.

Übrigens: Fotos zum Turnier findet ihr auf unserer Homepage

Vorrundehöck

Von Jeannine Fahrni

Wie jedes Jahr het ä Mannschaft vom Verein ä schöne Abe dörfe organisiere. Das Jahr het das d 4.Liga dörfe mache. Das mau hets e chly e angeri Sitzornig gha, das isch no spannend gsy wiu me het dür lösli düre erfahre wo me darf ga hocke u welles partneli dass me nebedrane het.

D Nade het e super Brate u mega feinem härdöpfugratin organisiert u für die ganz gsunge hets sogar no salat gä.

Nach somene ässe chame ja us sportler ni eifach nix mache so heimer dochno es spyli gmacht, wo me enanger hei sache müesse erkläre, zeichne oder pantominisch darsteue.

Nach dem asträngende luschtige spyle heimer üüs doch no as dessertbüffe gwagt u hei öpis für üsi figure gmacht. Hihi.

D Rang verkündigung vo dem Spiu het du no d janine übrno u het sogar no prysli . Verteut.



Bevorstehendi Aläss

Sunntig 20. Novämber 2016
Mittwuch 14. Dezämber 2016
Apriu 2017
Frytig 5. Mai 2017

Adventsmärit Aucheflüeh
Vorrundeabschlusshöck
Volleyballplouschturnier
Frühligsversammlig

Merketnech doch die Date afange vor.

U lueget doch mau uf üsere Homepage verbi,
dört si ouno d spiuplän vo üsne Mannschafte druffe. Mir hei immer freud wenn öper
üüüs chunnt cho afüüüühre
<http://www.vgruedtligen-kirchberg.ch>